



Kleine Forscher im Kinderhaus Kroatenhof untersuchten das Wasser

Besuch aus der Politik bekamen gestern die Kinder im Nürtinger Kinderhaus Kroatenhof. Am bundesweiten „Tag der kleinen Forscher“ schaute der SPD-Bundestagsabgeordnete Rainer Arnold (links) den kleinen Forschern über die Schulter. „Wie wollen wir leben?“, fragten sich die Kinder. Deshalb drehte sich gestern alles um das Thema „Wasser“. Wie viele Trop-

fen passen auf ein Fünf-Cent-Stück? Mehr, als geschätzt, wie die Kinder mit Pipette und Lupe im Versuch mit ihrer Erzieherin und Projektleiterin Ramona Höß (rechts am Tisch) herausfanden. Silvia Gesierich von der Initiative „Haus der kleinen Forscher“ hatte den Kontakt hergestellt. „Die Politik hat großes Interesse an diesem Projekt, die Neugierde der Kinder

muss geweckt werden“, sagt dann auch Arnold, den diese Idee des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom ersten Tag an interessierte. Seit 2006 gibt es die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, die sich in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik für die frühkindliche Bildung engagiert.

jh